



# Protokollauszug

aus der  
31. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 04.05.2011

---

öffentlich

**Top 8.8.1 Wohnortnahe Beschulung während der Sanierung  
11/SVV/0369  
an Gremium überwiesen**

Die Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport gibt ergänzend zu dieser Mitteilungsvorlage zur Kenntnis, dass es nach der Diskussion der 4 Grundvarianten durch die Schulleitung mit der Eltern- und Lehrerschaft keine Ideallösung geben werde.

Die Errichtung eines ganzen „Containerdorfes,“ für einen Zeitraum von 18 Monaten, sei lt. Aussage des KIS mit über einer Million Euro an Kosten verbunden und wäre nicht mehr verantwortbar, da das Geld nicht vorhanden sei. Es gebe letztlich nur noch die einzige realistische und machbare Möglichkeit, dass die Schule für diesen Übergangszeitraum in den Schilfhof zieht. Man nehme die seitens der Schule geäußerten Bedenken sehr ernst und werde insbesondere prüfen, inwieweit entsprechende Überdachungsmöglichkeiten für den Wartepplatz des Busses zur Verfügung stehen und dafür Sorge tragen, dass Kinder, die sich evtl. verspäten, nicht auf der Straße stehen bleiben müssen.

Nach 4 Diskussionsrednern

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Der Stadtverordnete Schröder, Fraktion CDU/ANW, beantragt die **Überweisung** in den Ausschuss für Bildung und Sport.

**Abstimmung:**

Die **Überweisung** der DS 11/SVV/0369 in den Ausschuss für Bildung und Sport wird

mit 23 Ja-Stimmen angenommen,  
bei 17 Nein-Stimmen.